

um von der Großartigkeit der religiösen Vorstellung einen Begriff zu geben. Alle Einzelheiten der Darstellungen, von den Emblemen bis zu den Proportionen sind in alten Werkregeln festgelegt. Kleine Abweichungen hängen von der Art des Tanzes oder von lokalen Besonderheiten ab. Innerhalb der indischen Epochen wird die Möglichkeit der Datierung durch die Konstanz der Werkregeln des Kanons erschwert. Die plastisch etwas unscharfe, verschwommene Behandlung des Kopfes läßt am ehesten auf eine Arbeit des 16. bis 17. Jahrhunderts schließen.

*Alfred Salmony.*

Die **Max - Ernst - Ausstellung** ist im März in der Galerie Flechtheim, Berlin, zu sehen.

